

Wien den 28 März 1825.

Mein lieber Carl, hat mich
 sehr erfreut. Ich habe vernommen, dass du dich
 im Junit, so wie vorher auch der Kaiser,
 gut ergehen ist, und dass du die besten
 Fortschritte die du zu machen hast. Die
 wirst dich erinnern, zu verstehen, dass ich
 dich auf die folgende Zeit noch nicht zurück
 auf meiner Geduldskraft verlässt bin; denn
 obgleich das linke Bein mir kein weiter
 Dergo macht, so hat sich doch die allseitige
 Heilung nun wieder auf das Recht, mit
 in den letzten 8 Tagen gar auch beide ge-
 bessert. Ich bin zwar zweimal auf eine
 Jahr Punkte nachwärtigen gehen, und
 habe mich erst in der Form gewöhnt; da
 mich aber das Fieber etwas sperrig und
 lästig war, so habe ich mich abzu die Luft
 ändern. Jedoch sind alle sehr gesund, die
 auf Stunden machen, ist meistens in 8 Tagen

die diesmalige Crift ganz aemlicher Tage wird,
und in jedem Falle bin ich entschlossen,
sowohl mich selbst als auch alle meine Angehörigen
widersteht, zwischen dem 15^{ten} und 20^{ten} April
meine Reise nach Maryland anzutreten.

Nach diesem Ansehens
wäre es möglich, daß ich dieser Reise
nicht mehr in Paris gedenke. Daß aber
dies von dort aus einem Courier nach Genua
offen wird, falls ich dies ansehe für notwendig,
ob meine Kollegen in der Meinung, daß
diese Reise sich besser macht, daß ich
und wenigstens für die Vorrichtungen gedenke,
bin ich sehr wohl einverstanden. Mir wäre
aber lieber, daß in Maryland zu gedenke.

Nachdem ich die mir
bezüglichen Sachen des bevorstehenden Jahres
April, abgeschlossen ist, daß ich bis dahin
noch nicht mit der gegenwärtigen Sache beschäftigt.
Daher die von mir die Gelegenheit findet, bin

ich dir, ich zu sagen, wo möglich die (in der
Lied der beinahe) dich nicht an mich, sondern
gerade an die Adresse. Jetzt besorge,
als ob jedes meiner Briefe für ganz unbekannt
wäre.

Außerdem schicken mir folgende Werke
bestenfalls: The spirit of the age by Will.
Hazlitt (Galgenstein, Paris)

Ich mag dir, in der Ungewissheit
deiner Briefe dich nicht ^{mit} mehr
schreiben. Und was könnte ich ^{noch} an einer
Deine, meine Briefe, die mitten in der
Jahreszeit und den Leidenheiten von Paris
kalt, interessant werden? Ich werde mit
Vorsicht dein nächstes Schreiben, um zu
erfahren, was mit dir geworden ist. Der
Vater hat mir, ungefähr sechs Wochen
zu besorgen, meine Briefe bis zum 15 April
zu bringen; weshalb ich davon sehr lieb ist,
weil. Obgleich werden mir in mehr als einem



Kindesliebe abzugeben hat, mich 'abrupt' mit
nach England zu schicken; wie ich meinte
als ich Jahnemann in der Stadt und offenbar
etwas Japst, so ließ er mich keine Posten
mehr allen weiteren Sorgen wegen einer Post-
Abgabe ganz überlassen werden.

Adieu, mein lieber Carl!
Dein treuer Bruder
J. G.

In Paris den 4. April
1825 ausgegeben.